

## **DIE GRÜNE KATZE**

von **Elise Wilk**

aus dem Rumänischen von **Ciprian Marinescu** und **Frank Weigand**  
Deutschsprachige Erstaufführung

Regie: **Enrico Beeler**

Wiederaufnahme ab 10. September im Schiffbau/Matchbox

Nach der erfolgreichen Premiere am 5. Juni 2015 und gänzlich ausverkauften Vorstellungen eröffnen wir die neue Spielzeit mit der Inszenierung „Die grüne Katze“. Das Stück der rumänischen Autorin **Elise Wilk** ist ab 10. September im Schiffbau zu erleben.

„Hast du dir jemals eine grüne Katze vorgestellt? Das ist was unglaublich Schönes, das schwör ich dir. Stell dir eine normale Katze vor. Mit oder ohne Streifen. Und dann stell` dir die gleiche Katze vor, nur in Grün. Sieht super geil aus, irgendwie unreal.“

Bianca schwärmt für Robert. Doch der ist damit beschäftigt, dem Lebensplan, den seine Eltern für ihn vorgesehen haben, zu entkommen. Mit ihrer besten Freundin Roxana teilt sie alles, auch Victor, den Schutzengel. Biancas Schwester Flori versucht mit Beschwörungen das Schicksal zu überlisten. Biancas früherer Freund Boogie beamt sich mit Pillencocktails in andere Sphären, um sich über den Verlust seiner ersten Liebe hinwegzutrusten. Dani jagt der grünen Katze nach, durch die für ihn alles leichter wird.

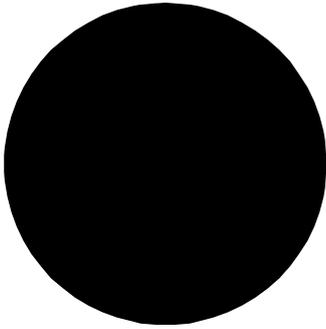
Sechs Jugendliche suchen nach einer Bestimmung im Leben, nach Halt und Geborgenheit. Alle haben dabei ihre eigenen Überlebensstrategien, um sich über Verluste und Enttäuschungen hinwegzutrusten und dem Alltag mehr als Langeweile und Einsamkeit abzugewinnen.

Im Club „President“ fordern sie das Leben heraus. Doch ein Samstagabend dort endete anders als alle vorherigen...

**Enrico Beeler**, Regisseur beim Jungen Schauspielhaus, arbeitete für diese Inszenierung mit dem bewährten Team bestehend aus **Marc Totzke**

**Schauspielhaus Zürich AG**  
**Zeltweg 5**  
**8032 Zürich**

**Tel +41 44 258 70 70**  
**Fax +41 44 259 70 70**  
**[www.schauspielhaus.ch](http://www.schauspielhaus.ch)**



(Bühne), **Cornelia Koch** (Kostüm), **Simon Ho** (Musik), **Buz (Choreografie)** und **Petra Fischer** (Dramaturgie) zusammen.

Die rumänische Theaterautorin **Elise Wilk** (\*1981) studierte Journalismus, Literatur & Kommunikation und Kreatives Schreiben. Für ihr Stück „Es geschah an einem Donnerstag“ erhielt sie 2008 den rumänischen Dramatikerpreis. 2013 wurde sie für „Die grüne Katze“ mit dem Preis der irischen Botschaft in Bukarest für Nachwuchsdramatiker ausgezeichnet.

Auf der Bühne im Schiffbau/Matchbox ist ein sechsköpfiges Spielensemble zu erleben:

**Joachim Aeschlimann (Robert), Matthias Britschgi (Dani), Lotti Happle (Roxana), Aaron Hitz (Boggie), Sibylle Mumenthaler (Flori)** und **Anna Schinz (Bianca)**.

## **Mehr als Zuschauen**

### **Inszenierungseinblick**

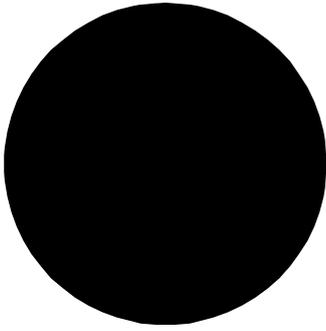
Beteiligte der Produktion geben Einblicke in die Entstehung der Inszenierung: Am 7. September um 19 Uhr zum Thema „Magisches Denken“ unter der Leitung von Petra Fischer, Dramaturgin und Leiterin Junges Schauspielhaus. Treffpunkt Schiffbau/Foyer. Eintritt frei.

### **Theater im Gespräch**

In einer moderierten Gesprächsrunde hat das Publikum die Möglichkeit sich über Theatererlebnisse auszutauschen, Eindrücke zu reflektieren, Fragen zu stellen und Inszenierungsansätze zu vergleichen.

Am 22. Oktober 2015 um 19.30 Uhr im Schiffbau/Foyer zu den Inszenierungen „Die grüne Katze“ & „Die zehn Gebote“ nach Krzysztof Kieślowski und Krzysztof Piesiewicz.

Leitung: Petra Fischer, Dramaturgin  
Schiffbau/Foyer, Eintritt frei.



Junges Schauspielhaus Zürich

**Wiederaufnahme**

**Die grüne Katze**

Von Elise Wilk

aus dem Rumänischen von Ciprian Marinescu und Frank Weigand  
Deutschsprachige Erstaufführung

Regie Enrico Beeler, Bühne Marc Totzke, Kostüm Cornelia Koch, Musik  
Simon Ho, Choreografie Buz, Dramaturgie Petra Fischer,  
Theaterpädagogik Manuela Runge, Regieassistenz Lena Iversen

Mit Joachim Aeschlimann, Matthias Britschgi, Lotti Happle,  
Aaron Hitz, Sibylle Mumenthaler, Anna Schinz

Für Erwachsene und Jugendliche

Wiederaufnahme ab 10. September im Schiffbau/Matchbox

Weitere Vorstellungen: 13. September, 18 Uhr/ 20. September, 18 Uhr  
(17.15 Uhr Einführung, anschl. Publikumsgespräch)/ 22. September, 19  
Uhr (anschl. Publikumsgespräch)/ 26. September, 19 Uhr/ 27. September,  
18 Uhr (anschl. Publikumsgespräch)/ 28. September, 19 Uhr/ 29. Septem-  
ber, 20 Uhr (anschl. Publikumsgespräch)/ 1. Oktober, 19 Uhr und  
5. Oktober, 20 Uhr (19.15 Uhr Einführung, anschl. Publikumsgespräch)

Karten CHF 14.-/ 30.-

Reservation und Tickets: Theaterkasse, Tel. 044 258 77 77

Weitere Informationen:

Simone Schaller

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit Junges Schauspielhaus

+41 44 258 75 18

[simone.schaller@schauspielhaus.ch](mailto:simone.schaller@schauspielhaus.ch)

[www.junges.schauspielhaus.ch](http://www.junges.schauspielhaus.ch)